



Die junge HSV-Reserve zeigte sich gut erholt vom letzten Wochenende als man mit 4:2 in Wittenburg unterlag. Gegen den Traktor Zachun gelang es besonders in der ersten Hälfte, das Spielgeschehen weitestgehend in die gegnerische Hälfte zu verlagern und sich gute Möglichkeiten zu erspielen. Marcel Rudolf und Marcel Konrad hatten die beiden ersten guten Gelegenheiten für ihre Farben, blieben aber erfolglos. Die Gäste aus Zachun versuchten es meist über schnelle Gegenstöße, aber die HSV-Defensive stand bis dahin recht sicher und ließ außer einem Fernschuss kaum zählbares zu. Nach gut 20 Minuten erzielten die Gastgeber dann den verdienten Führungstreffer. Nach einem langen Ball aus der Abwehr konnte Marcel Rudolf den Ball ohne Gegenwehr im Strafraum annehmen und bediente anschließend den am zweiten Pfosten den einlaufenden Andreas Wascher - 1:0. Wie gefährlich die Zachuner Konter waren, mussten die Hagenower wenig später fast schmerzlich erfahren, doch zum Glück stand dem 1:1 der Pfosten im Weg und es blieb vorerst bei der Hagenower Führung. Bis zur Pause hätte man diese jedoch durchaus um ein Tor erhöhen können, wenn nicht sogar müssen. Marcel Rudolf, Andreas Wascher und auch Norman Backhaus boten sich gute Einschussgelegenheiten, die aber allesamt ungenutzt blieben.

Einen denkbar ungünstigen Start legten die Gastgeber in Halbzeit zwei hin. Direkt nach Wiederanpfeif ließ der eingewechselte Marco Schwabe einen Hunderprozentler liegen und fast im direkten Gegenstoß konnten die Gäste den Ausgleich markieren und es hieß 1:1. Doch wie schon in Halbzeit eins war Neuzugang Andreas Wascher nur wenige Minuten später wieder zur Stelle und brachte den HSV mit 2:1 in Führung. Vorgegangen war ein schöner Spielzug über mehrere Stationen. Die Gäste reagierten prompt und tauchten nun häufiger im Strafraum der Gastgeber auf und als ein Zachuner im Strafraum zu Fall kam, zeigte der SR zu Recht auf den Punkt. Fabian Barth im Hagenower Tor ahnte jedoch die Ecke und konnte den Strafstoß abwehren. Mit einem weiteren Treffer hätten sich die Gastgeber die spannende Schlussphase wohl ersparen können, doch beste Gelegenheiten wie nach Andreas Wascher's Sololaut oder einer 3-1 Überzahlsituation blieben ungenutzt. Glücklicher Weise fiel auch den Gästen recht wenig ein oder man rannte sich in der vielbeinigen Hagenower Defensive fest und so blieb es beim knappen 2:1 Erfolg für die Hagenower.



HSV-Reserve schlägt Zachun mit 2:1

Mittwoch, den 08. April 2015 um 15:13 Uhr
